K2-665: GRÜN WÄHLEN UND ZUKUNFTSFÄHIG WIRTSCHAFTEN

Antragsteller*innen David Distel (KV München)

Von Zeile 664 bis 667:

Mining“ wollen wir verbaute Sekundärstoffe wiederverwerten, erproben dafür ein Ressourcenkataster für Gebäude ~~und setzen Anreize zum Recycling und zur Wiederverwendung~~. Zukünftig sollen Neubauten in Bayern nur noch unter Verwendung von ~~Baustoffen~~Recyclingbaustoffen oder in Holzbauweise gebaut werden. Dafür novellieren wir die Bayerische Bauordnung und bringen geeignete Förderprogramme auf den Weg. Weil dem Freistaat eine

Begründung

50% aller in Deutschland produzierten Rohstoffe werden durch Bautätigkeiten verbraucht, dabei entstehen massive Treibhausgasemissionen und endliche Ressourcen werden aufgebraucht. 30% der Umweltwirkungen des gesamten Lebenszyklusses eines Gebäudes entstehen bei seinem Bau, es ist daher besonders wichtig hier anzusetzen. Während keine Neubauten die allgemein nachhaltigste Lösung wären, sehen wir gerade nicht, dass das umsetzbar ist, darum müssen strenge Regeln für den Neubau her. Die Verwendung von Holz- bzw. Recyclingmaterialien ist dabei die nachhaltigste Möglichkeit für den Neubau und sollte darum Standard werden.
Vgl.: https://www.architects4future.de/forderungen/05-konstruiert-kreislauffahig-und-klimapositiv

Unterstützer*innen

Zeliha Durmus (BV Grüne Jugend)